

Samstag, 26. März 2022 [Eichsfeld](#)

## „Wir haben jetzt wieder die Energie“

**Breites Duderstädter Hilfsbündnis sammelt Spenden für geflüchtete Ukrainer in Polen**

Von Elena Everding



Ein breites Bündnis aus verschiedenen Vereinen, Verbänden und anderen Duderstädter Akteuren sammelt ab Montag Spenden im ehemaligen Autohaus Rappe an der Charlottenburger Straße. foto: Elena Everding

Duderstadt. Ein breites Duderstädter Hilfsbündnis sammelt in der kommenden Woche Spenden für ukrainische Geflüchtete. Unter dem Motto „Duderstadt hilft Freunden“ haben sich die Stadt, die Gruppe „Tüftlingeröder und Freunde“, Caritas, Rotes Kreuz und weitere Akteure zusammengetan. Am kommenden Wochenende soll die Hilfslieferung in Duderstadts polnische Partnerstadt Kartuzy starten, welche rund 800 Menschen aus der Ukraine aufgenommen hat.

### **Erste Hilfslieferung nach Breslau**

Der zentrale Umschlagplatz für die Hilfsgüter wird ab Montag erneut das ehemalige Autohaus Rappe an der Charlottenburger Straße 3, wo der Freundeskreis bereits Anfang März Spendengüter gesammelt hatte. Die Firma Daume stellt es dem Hilfsbündnis zur Verfügung, damit es als Abbestelle dienen kann: Drogerie- und Pflegeartikel, haltbare Le-

bensmittel, Babynahrung, Schlafsäcke, Windeln, Spielsachen und andere notwendige und transportierbare Dinge sammeln die freiwilligen Helfer hier.

„Jeder bringt ein, was er kann“, so beschrieb Bürgermeister Thorsten Feike (FDP) das Prinzip des Hilfsbündnisses auf einem Presetermin am Freitagmorgen. Eine wichtige Rolle spielen die „Tüftlingeröder und Freunde“. Hervorgegangen aus einer spontanen Idee, hatte die Gruppe bereits vor rund zwei Wochen zwei voll beladene Sattelschlepper mit Hilfsgütern ins polnische Breslau geschickt, wo die Spenden ukrainischen Geflüchteten in einem Kinderheim zugutekamen.

Dass dies nicht die letzte Spendenaktion gewesen sein sollte, hatte der Freundeskreis bereits angekündigt. „Wir haben jetzt wieder die Energie“, sagte Marius Jung, einer der Initiatoren. Mit an Bord sind bei der Aktion teils Partner, die im vergangenen Sommer das Duderstädter Hilfsbündnis für das Ahrtal gebildet hatten. Neben der Stadt, die die Hilfe koordiniert, sind wieder der Caritas-Verband Südniedersachsen und das DRK Duderstadt dabei, welche beide jeweils ein Spendenkonto zur Verfügung stellen. Neben Sachspenden werden Spendengelder benötigt, um den Transport zu finanzieren.

### **800 Geflüchtete in Kartuzy**

Neue Gesichter im Bündnis sind Duderstadt 2030, die Harz-Weser-Werke sowie der Deutsch-Polnische Freundeskreis Duderstadt. Die Harz-Weser-Werke betreiben Werkstätten für Menschen mit Behinderung und wollen ihr Engagement in Duderstadt ausweiten, sagte der Verwaltungsratsvorsitzende Manfred Thiele. Sie würden ebenso Helfer stellen wollen wie der Deutsch-Polnische Freundeskreis und die weiteren Bündnispartner, denn das Bündnis benötige für das Sortieren und Verladen der Spenden viel Unterstützung. Auch das Unternehmen Schneemann Recycling hatte bereits zugesagt, mit Materialien zu unterstützen.

In der Partnerstadt Kartuzy, 35 Kilometer westlich von Danzig nahe der Ostsee, leben seit Kurzem rund 800 ukrainische Geflüchtete. Darunter seien viele Kinder, das habe sein polnischer Amtskollege Feike berichtet, berichtete der Bürgermeister. Die 15000-Einwohner-Stadt benötige Unterstützung bei deren Versorgung, denn die Kapazitäten seien nahezu erschöpft. Daher habe sich das Bündnis entschieden, die Spenden dorthin zu bringen.

## „Für uns ist das eine Selbstverständlichkeit“

„Es zeichnet uns als Region aus, in kürzester Zeit Bündnisse zu schmieden“, sagte Ralf Regenhardt, Vorstandssprecher der Caritas.

„Für uns ist das eine Selbstverständlichkeit“, begründete Markus Teichert, Vorstand des DRK, die erneute Teilnahme am Hilfsbündnis.

Spenden sammeln die Caritas auf dem Konto der Sparkasse Duderstadt, IBAN: DE42 2605 1260 0020 4060 88 und das DRK IBAN: DE33 2605 1260 0000 0001 66. Die Sammelstelle in der Charlottenburger Straße ist von Montag bis Freitag täglich zwischen 12 und 18 Uhr geöffnet, damit die Hilfslieferung in der Nacht vom 1. auf den 2. April starten kann.